



# Checkliste

## für die Klassensprecherinnen und die Klassensprecher

**schülerInnenkammer hamburg – skh**  
 Lämmersieth 72, 22305 Hamburg  
 Tel.: 428 957 – 20, Fax: 428 957 – 26  
[www.skh.de](http://www.skh.de) [kontakt@skh.de](mailto:kontakt@skh.de)  
**Ombudsmann für Schülervertretungen**  
 Holger Gisch  
 Hamburger Straße 41, 22083 Hamburg  
 Tel.: 0172- 438 25 77  
[Holger.Gisch@bsb.hamburg.de](mailto:Holger.Gisch@bsb.hamburg.de)  
[www.hamburg.de/ombudsmann-schueler](http://www.hamburg.de/ombudsmann-schueler)  
**SchulInformationsZentrum**  
 Beratung v. Eltern- und Schülervertretungen  
 Kristiane Harrendorf Tel. 42863-2897  
 Hamburger Straße 41a, 22083 Hamburg  
[Kristiane.Harrendorf@bsb.hamburg.de](mailto:Kristiane.Harrendorf@bsb.hamburg.de)

### Der erste Monat im Schuljahr:

Mit dieser Checkliste erhaltet ihr Informationen, Anregungen, Kontaktadressen und Telefonnummern sowie Tipps für eure Arbeit als Schülervertreter oder Schülervertreterin in der Klasse.

Thema	Was tun?	Kontakt / Hilfe	ggf. Termin
„SchülerInnen-Fibel“	Besorgt Euch die SchülerInnen-Fibel. Sie enthält alle wesentlichen Informationen, Erläuterungen und Anregungen zur Unterstützung Eurer Arbeit.	Ihr erhaltet die Fibel kostenlos über die schülerInnenkammer (skh) und das SIZ.	
<b>Ansprechpartner/innen</b>	Nehmt Kontakt auf zu den „alten“ Klassensprecher/innen, Verbindungslehrer/innen, Klassenlehrer/innen, Klassenelternvertreter/innen und Schulsprecher/innen.	Name: _____ Telefon: _____ ..... .....	
<b>Austausch über Funktion</b>	Ihr solltet gemeinsam mit euren Mitschüler/innen überlegen, wie sie sich die Arbeit der Klassensprecher/innen vorstellen, was sie von euch erwarten und wie sie euch unterstützen wollen. Vereinbart mit eurem/r Klassenlehrer/in, dass ihr in den nächsten zwei Wochen dafür <b>zwei</b> Unterrichtsstunden zur Verfügung habt.	Informationen in der skh, im SIZ und bei der/dem Verbindungslehrer/in	
<b>Wünsche und Probleme in der Klasse (Klassenrat)</b>	Fragt Eure MitschülerInnen, welche <b>Wünsche</b> sie an euch haben und nutzt die Tut- oder Klassenlehrerstunden, um neue Ideen zu entwickeln und um <b>Probleme in der Klasse</b> anzusprechen. Sind keine Tut- oder Klassenlehrerstunden vorgesehen, sollte gemeinsam nach Wegen gesucht werden, Wünsche und Vorschläge bearbeiten zu können.	Informationen in der skh, im SIZ und bei der/dem Verbindungslehrer/in.	
<b>Klassenkasse</b>	Legt gemeinsam einen Betrag fest, den jeder Schüler / jede Schülerin zahlen kann. Überlegt, was ihr mit dem Geld anfangen wollt z.B. für eine Klassenreise, eine Party oder einen Ausflug. Besprecht, wie ihr die Klassenkasse sonst noch füllen könnt (Flohmarkt, Jobs, Schulfest, Kuchenverkauf in den Pausen, ...). Nehmt hierzu Kontakt zu den Klassenelternvertreter/innen auf.	Informationen in der skh, im SIZ und bei der/dem Verbindungslehrer/in; Kontakt zur Klassenelternvertretung.	
<b>Klassenkonferenzen:</b>	Besprecht mit dem/r Klassenlehrer/in, wann die 1. Klassenkonferenz stattfinden kann. Unter Anderem werden dort Grundsätze über Umfang und Verteilung von Hausaufgaben und der schriftlichen Arbeiten beraten. Es wäre sinnvoll, sich vor der Sitzung der Klassenkonferenz schon einmal mit der Klassenelternvertretung zusammensetzen.	Informationen dazu in der „SchülerInnen-Fibel“, <b>Seite 32</b> und im <b>Hamburgischen Schulgesetz, § 61</b> . Telefon von der Elternvertretung: ...	
<b>Schulsprecherteam</b>	Überlegt euch, ob ihr oder einer von euch Lust hat, sich als <b>Mitglied des Schulsprecherteams, des Kreis-schülerrats</b> oder der <b>Schulkonferenz</b> wählen zu lassen.	Informationen findest du in der „SchülerInnen-Fibel“. Außerdem bietet die SKH zu Beginn des Schuljahres Seminare für Schülervertretungen an.	
<b>Erste Schülerratssitzung</b>	Achtet darauf, dass die erste SR-Sitzung spätestens <b>sechs</b> Wochen nach Unterrichtsbeginn stattfindet. Sprecht sonst die Schulsprecher/innen an. Unter anderem werden der/die Verbindungslehrer/in und die Vertreter/innen für die Schulkonferenz gewählt. Ihr habt die Möglichkeit, Wünsche und Probleme der Klasse einzubringen	Termin der ersten Sitzung:	
<b>Schulzeitung / Schülerzeitung</b>	Will eure Klasse Artikel schreiben oder selber eine Zeitung gründen?	Wer? Namen: ...	
<b>Arbeitsgemeinschaften und Schülergruppen in der Klasse</b>	Will jemand aus eurer Klasse eine AG für andere Schülerinnen und Schüler anbieten? Wer hat was bisher angeboten?	Schulleitung, Abteilungsleiter/in oder Stufenkoordinator/in.	
<b>Rechtliche Grundlagen Mitbestimmungsrechte</b>	Hamburgisches Schulgesetz: Mitwirkung von Schüler/innen: §§ 63 – 67, Klassen- und Zeugniskonferenz: §§ 61, 62, Schulkonferenz: §§ 52 – 56 Schulprogramm: § 51 (siehe „SchülerInnen-Fibel“)	Informationen im Schulbüro, in der schülerInnenkammer hamburg (skh) und im SchulInformationsZentrum (SIZ)	
<b>Technische Hilfestellung</b>	Die Gremien der Schülervertretung – aber auch die der Eltern und Lehrer/innen – dürfen Telefon, Fax, Kopierer, PC's ihrer Schule und andere Hilfsmittel für ihre Arbeit nutzen. (Schulrecht Hamburg – Verwaltungshandbuch Nr. 1.2.6; (siehe „SchülerInnen-Fibel“).		
<b>Ombudsmann</b>	Wenn ihr euch als Schülervertreter/in von Lehrer/innen oder Schulleitung nicht ernst genommen fühlt, Probleme auftauchen bei Angelegenheiten, die eure schulgesetzlich verankerten Mitbestimmungsrechte betreffen, könnt ihr bei dem Ombudsmann eine <b>neutrale Beratung</b> erhalten und ihn als <b>Vermittler</b> ansprechen.	Holger Gisch Tel.: 0172- 438 25 77	